

Alt-Wahn: Richtfest beim Info-Pavillon

BBS-Schüler fertigten Holzkonstruktion

kd SÖGEL/LATHEN. Bis zum traditionellen Wahnner Treffen am 15. Juni soll der Informationspavillon an der im Aufbau befindlichen Mahn- und Erinnerungsstätte fertiggestellt sein. Das kündigte der Vorsitzende des Arbeitskreises Alt-Wahn, Wilhelm Masbaum, gestern beim Richtfest für den achteckigen Baukörper an.

Seit Anfang des Jahres laufen die Arbeiten zur Erstellung des Pavillons. Die Holzkonstruktion fertigten Schüler des Berufsgrundschuljahres Bautechnik an den Be-

rufsbildenden Schulen (BBS) in Papenburg. Gleichzeitig richteten sie den Pavillon auf einem Betonsockel an der Gedenkstätte auf. Im nächsten Bauschritt wird die Holzkonstruktion nach Darstellung von Masbaum mit einem Zinkdach versehen.

Beinhalten wird der Pavillon unter anderem ein Betonmodell des einstigen Hümmingortes mit Wegen und der Lage der ehemaligen 24 Gehöfte. Anhand des Modells sowie der Informationen über den Verlauf der Ortswege würden die Besucher künftig durch die Flur geleitet.

An dem Projekt Gedenkstätte Alt-Wahn sind die Heimatvereine Sögel, Lathen und Rastdorf, die jeweiligen Kommunen sowie der Landkreis Emsland beteiligt. Gefördert wird das Vorhaben auch von der emsländischen Sparkassenstiftung. In den vergangenen zwei Jahren wurden unter anderem die Grundmauern und Umrisse der St.-Antonius-Kirche sichtbar gemacht, das Kreuz auf dem Friedhof restauriert, Teile der alten Dorfstraße freigelegt und weitere gestalterische Arbeiten durchgeführt.



Zum Richtfest des Informationspavillons an der Gedenkstätte Alt-Wahn hieß Wilhelm Masbaum (Mitte), Vorsitzender des Arbeitskreises, zahlreiche Gäste willkommen. Foto: Klaus Dieckmann